

Schnellstart: Zigbee Netzwerk

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Entscheidung Zigbee nutzen zu wollen. Damit haben Sie zahlreiche Möglichkeiten zur Verfügung ihr Zuhause mit verschiedenen Sensoren noch smarter zu machen.

1. Nutzen Sie **zwingend** die enthaltene USB-Verlängerung um damit den Zigbee-Stick mit dem Server zu verbinden. Damit werden Interferenzen zwischen dem Server und dem Zigbee-Stick vermieden, die das Funk-Netzwerk instabil machen würden.
2. Achten Sie darauf, dass der Stick sowie die Antenne nicht von Glas oder Metall umgeben ist, da dadurch das Funksignal in seiner Reichweite gedämpft wird.
3. Der Zigbee-Stick (Koordinator) ist der zentrale Knoten Ihres Netzwerks. Falls möglich, stellen Sie den Server dementsprechend zentral in Ihrem Haus auf.
4. Jedes am Stromkreis angeschlossene Zigbee-Gerät (Router) verstärkt und erweitert das Netzwerk. Installieren Sie diese Geräte (z.B. Steckdosen, Lampen...) wenn möglich zuerst. Beginnen Sie in der Nähe des Zigbee-Sticks und gehen von dort weiter nach außen.
5. Batteriebetriebene Geräte (Endgeräte) haben diese Funktion nicht und sollten zuletzt installiert werden.
6. Lernen Sie Zigbee-Geräte **immer** am Ort des Verwendungszwecks ein. So stellen Sie sicher, dass das Gerät am nächstgelegenen Router eingelernt wird und prüfen zeitgleich, ob das Funknetzwerk an dieser Stelle ausreichend stark ist.
7. Falls Sie nachträglich die Position eines Geräts verändern (> 10 Meter) so lernen Sie es am besten erneut ein, um eine bestmögliche Kommunikation zu gewährleisten.

Geräte einlernen:

Starten Sie Homeassistant und wählen „Zigbee2MQTT“ in der linken Navigation. Öffnen Sie ggf. das Menü (3 horizontale Striche) und klicken auf „Anlernen aktivieren (Alle)“. Starten Sie nun den Einlernvorgang des Gerätes. Nutzen Sie hierfür die entsprechende Geräteanleitung.

Bearbeiten Sie anschließend das gefundene Gerät über den blauen Stift und ändern den Gerätenamen. Aktivieren Sie zusätzlich, dass die Entität in Homeassistant aktualisiert wird.

Tipp: Es ist sinnvoll die Geräte von Anfang an nach einem festen Schema zu benennen, damit auch später die Übersicht gewährleistet ist. Es kann z.B. folgendes Schema genutzt werden:

Gerätetyp Raum Position (optional)

Steckdose Wohnzimmer Fernseher

Lichtsensord Sommergarten

Klimasensord Arbeitszimmer

Leckagesensord Badezimmer Waschbecken

Rollladen Schlafzimmer links

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Jacqueline Kistner